

Qualifizierung zum DGNB Consultant

Allgemeines

Die Veranstaltungen werden in Kooperation mit der DGNB Akademie durchgeführt

Werden Sie akkreditierter Experte für nachhaltiges Bauen und die DGNB Zertifizierung mit der Fortbildung zum DGNB Consultant. Profitieren Sie davon, fachkundig die Anforderungen einer DGNB Zertifizierung im Entwurfs-, Planungs- und Bauprozess anzuwenden und optimal umzusetzen oder auch die QNG Anforderungen für die Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) künftig als DGNB Auditor dementsprechend nachzuweisen.

Als DGNB Consultant sind Sie bereits berechtigt, Zertifizierungsprojekte bei der DGNB anzumelden, um so u.a. das angestrebte Siegel bei der Beantragung von Fördergeldern angeben zu können. Der erfolgreiche Abschluss ermöglicht auch den Weg zur Fortbildung zum DGNB Auditor. Lizenzierte DGNB Auditoren sind die Systemanwender, die über das Wissen zum DGNB System von A bis Z verfügen und alleinig dazu berechtigt, Projekte zur Zertifizierung bei der DGNB einzureichen. DGNB Auditoren können vor und während der Bauphase bis zum Abschluss bei der Einhaltung der DGNB und der QNG-Kriterien unterstützen und helfen dabei, die Bedingungen für den Erhalt des 'Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude' im Rahmen der Bundesförderung für effiziente Gebäude einzuhalten.

Dieses Fortbildungsangebot gliedert sich in die Grundlagen des nachhaltigen Bauens, die vier [DGNB Systemmodule](#) sowie einem [Praxismodul](#), sodass Sie bestens auf die darauffolgende Prüfung zum DGNB Consultant vorbereitet sind.

In diesem Kompaktkurs lernen Sie die wesentlichen Grundlagen des nachhaltigen Bauens kennen – sei es bei einzelnen Gebäuden oder im ganzen Quartier. Der Kurs gibt Ihnen einen kompakten Überblick über die vielfältigen Anknüpfungspunkte und deren Wechselwirkungen. Zusätzlich zeigen wir Ihnen konkrete Handlungsmöglichkeiten auf, um Nachhaltigkeit in der Baubranche zu realisieren.

In den vier Systemmodulen wird übergreifendes DGNB Systemwissen zu den Grundlagen der Gebäude- und Quartierszertifizierung nach DGNB vermittelt. Der Besuch des Praxismoduls bietet einfachen Zugang zu Wissen zu spezifischen Fachgebieten. Für eine spätere Fortbildung zum DGNB Auditor gilt es zu berücksichtigen, dass zusätzliche Praxismodule zu besuchen sind, wenn Sie auch Quartiere oder Innenräume zertifizieren möchten. Das Praxismodul ist für die Prüfung thematisch nicht relevant.

Prüfung

Mit Besuch dieser Fortbildungen können Sie innerhalb von 24 Monate zum DGNB Consultant über eine separate Prüfung qualifizieren, die über die DGNB Akademie abgewickelt wird. Sie erhalten nach Ihrer Buchung einen direkten Link, um sich zur Prüfung zum DGNB Consultant anzumelden. Zusätzlich gelten Zulassungsvoraussetzungen, welche die fachliche Qualifikation Ihrerseits prüfen. Mehr Informationen finden Sie direkt auf der [DGNB Website](#).

Weitere Informationen zur Prüfung zum DGNB Consultant.

- 75min Online Prüfung mit Multiple Choice Fragestellungen
- Mindestens 70% der Fragestellungen müssen zum Bestehen der Prüfung korrekt sein. Eine
- erste Wiederholung der Prüfung ist kostenfrei.
- Kosten: 630 EUR (als DGNB Mitglied oder Architektenkammermitglied: 490EUR)
- Sollten Sie bereits den Titel als [DGNB Registered Professional](#) führen, ist die Prüfung verkürzt und es werden keine Themen aus den "[Grundlagen des nachhaltigen Bauens](#)" mit abgefragt.
- Das prüfungsvorbereitende Heimstudium umfasst je nach persönlichem Lerntyp und vorausgehendem Kenntnisstand zwischen 40 und 100 Stunden.

Für die Teilnehmenden dieses Lehrgangs wird ein exklusiver Prüfungstermin bei der DGNB am 11. Dezember (oder 27. April) von 9:00 – 10:15 Uhr angeboten. Den Link zur Buchung und Anmeldung erhalten Sie im Laufe der Fortbildung per E-Mail. Alternativ kann auch eigenständig ein anderer Prüfungstermin direkt über die DGNB gebucht werden.

Mit Bestehen der Prüfung und Unterzeichnung eines Lizenzvertrages darf der Titel des lizenzierten DGNB Consultant von den Absolventen geführt werden. Eine Übersicht aller Lizenzbedingungen finden Sie [hier](#).

Module

Innerhalb des Kurses werden Sie in unterschiedlichen Formaten die Inhalte vermittelt bekommen. Über die Lernplattform haben Sie insgesamt 5 Wochen Zugang sich im eigenen Lerntempo die Grundlagen des nachhaltigen Bauens anzueignen. Die DGNB Systemmodule, sowie das DGNB Praxismodul finden über Online-Veranstaltungen statt.

- Ab 01. November 2023: Zugang zur Lernplattform bis zum 5. Dezember, Live-Session für Austausch & Rückfragen am 23.11. von 15.00 – 16.00 Uhr
- 02. November 2023 von 09.30 – 13.00 Uhr (ggf. Verlängerung bzgl. individueller Rückfragen/Diskussionen bis 14Uhr): DGNB Systemmodul 1 – Grundlagen des DGNB Systems
- 03. November 2023 von 09.30 – 13.00 Uhr (ggf. Verlängerung bzgl. individueller Rückfragen/Diskussionen bis 14Uhr): DGNB Systemmodul 2 – Das DGNB System für Quartiere
- 08. November 2023 von 09.30 – 13.00 Uhr (ggf. Verlängerung bzgl. individueller Rückfragen/Diskussionen bis 14Uhr): DGNB Systemmodul 3 - Ökologie und Ökonomie in der Gebäudezertifizierung
- 09. November 2023 von 09.30 – 13.00 Uhr (ggf. Verlängerung bzgl. individueller Rückfragen/Diskussionen bis 14Uhr): DGNB Systemmodule 4 - Nutzerkomfort, Technik und Prozesse in der Gebäudezertifizierung
- 21./22. November 2023 jeweils von 09.30 – 11.00 und 11.30 – 13.00 Uhr: DGNB Praxismodul Bestandsgebäude durch Sanierung zukunftsfähig machen
- 11. Dezember 2023 **Prüfung DGNB Consultant** (Externe Buchung und Anmeldung über den DGNB, s.o.)

Das Modul Grundlagen des nachhaltigen Bauens findet On-Demand über die Lernplattform des DGNB statt. Innerhalb des Zeitraums vom 01. November bis zum 05. Dezember 2023 können Sie selbstständig das Modul bearbeiten und abschließen. Die Zugangsdaten erhalten Sie vor Beginn des Zeitraums direkt von der DGNB zugesandt

Die Systemmodule und das Praxismodul finden jeweils als Online-Veranstaltungen über die Plattform Go-To-Meeting statt. Sie können sich bequem über einen Browserlink oder direkt über die App einloggen. Zur Ausstattung empfehlen wir einen PC oder Laptop mit Kamera, Lautsprecher & Mikro (alternativ Headset) und eine kontinuierliche Internetverbindung. Die Einwahldaten erhalten Sie für jede einzelne Veranstaltungen spätestens 3 Werktage vorab per E-Mail an Ihre bei der Anmeldung angegebene E-Mail-Adresse.

DGNB Grundlagen des nachhaltigen Bauens

Im Kompaktkurs Grundlagen des nachhaltigen Bauens lernen Sie, was Nachhaltigkeit bedeutet und welche wichtigen Nachhaltigkeitsziele auf politischer Ebene definiert sind. Sie erfahren mehr über den ökologischen Fußabdruck der Baubranche und ihren Einfluss auf soziokulturelle Themen wie Gesundheit, Komfort und soziale Mischung. Da „nachhaltig“ auch bedeutet, langfristig und über den gesamten Lebenszyklus zu planen, spielen Aspekte wie Umnutzungsfähigkeit und Recyclingfähigkeit ebenfalls eine Rolle.

Weitere Informationen: <https://www.dgnb.de/de/akademie/weiterbildungen-zum-nachhaltigen-planen-und-bauen/kompaktkurs-grundlagen-des-nachhaltigen-bauens>

DGNB Systemmodule

Innerhalb der vier DGNB Systemmodule lernen Sie die Nachhaltigkeitskriterien der DGNB kennen und erfahren, wie sich diese als Planungsinstrument für eine nachhaltigere gebaute Umwelt im Entwurfs-, Planungs- und Bauprozess anwenden lassen. Dabei werden Nachhaltigkeitsanforderungen an Gebäude wie auch für Quartiere erörtert. Die Fortbildung richtet sich an Architekt*innen und Planer*innen sowie an alle Interessierten, die sich Wissen über das nachhaltige Planen, Bauen und Betreiben aneignen möchten.

Weitere Informationen: <https://www.dgnb.de/de/akademie/weiterbildungen-zum-nachhaltigen-planen-und-bauen/wissen-zum-dgnb-system>

DGNB Systemmodul 1: Grundlagen des DGNB-Systems

In diesem Modul wird der Begriff Nachhaltigkeit mit seiner Relevanz für die gebaute Umwelt definiert sowie die Handlungspotenziale im Bauwesen aufgezeigt. Außerdem wird anhand des DGNB Systems erläutert, in welche messbaren Kriterien sich der Begriff für Gebäude und Quartiere übersetzen lässt und welche Systematik der umfassenden DGNB Bewertungsmethodik zugrunde liegt.

Weitere Modul Inhalte sind das Kennenlernen der wesentlichen Aspekte einer Zertifizierung – von verfügbaren Hilfsmitteln, der Dokumentation für die Konformitätsprüfung bis hin zur Auszeichnung eines Projekts – sowie die Geschichte der DGNB von der Gründung bis heute.

DGNB Systemmodul 2 - Das DGNB System für Quartiere

Nachhaltige Quartiere erfordern die Berücksichtigung anderer Aspekte als Gebäude, zugleich haben sie aber maßgeblichen Einfluss auf diese. Für die Planung und Umsetzung von Nachhaltigkeit auf Ebene eines Quartiers hat die DGNB ein eigenes System entwickelt. In diesem Modul werden ausgewählte DGNB Kriterien der Quartierszertifizierung gelehrt. Dabei wird den jeweils unterschiedlichen Anforderungen einer möglichen Quartiersnutzung, ob Wohnen, Industrie oder Event, entsprechend Rechnung getragen. Ausgehend von der Quartiersebene werden verschiedene Einflussgrößen und Prozesse betrachtet und bewertet – immer mit dem Fokus auf die Nachhaltigkeitsziele im DGNB System.

Systemmodul 2 behandelt vorrangig jene Kriterien, die übergeordnet auch für die Nachhaltigkeit der Gebäude eines Quartiers wichtig sind und deckt in etwa die Hälfte der Quartierskriterien ab. Die weiteren, spezifisch für Quartiere relevanten Kriterien, werden im Praxismodul „Nachhaltige und lebenswerte Quartiere planen“ vermittelt.

DGNB Systemmodul 3 - Ökologie und Ökonomie in der Gebäudezertifizierung

Ein Ziel des nachhaltigen Bauens ist es, die von Gebäuden und Quartieren über deren gesamten Lebenszyklus hinweg verursachten Emissionen und Ressourcenverbräuche möglichst gering zu halten. Unter Lebenszyklus ist die Zeit von der Errichtung über eine in der Regel mindestens 50-jährige Nutzung bis hin zum Rückbau zu verstehen.

Mit welchen Kriterien des DGNB Systems diese Ziele erreicht werden können und wie deren Anwendung aussieht, zeigt dieses Modul. Ein wichtiger Bestandteil ist hierbei die Ökobilanzierung. Einen weiteren Aspekt der Lebenszyklusperspektive stellt die ökonomische Betrachtung dar. Diese wird anhand der relevanten DGNB Kriterien für Gebäude und Quartiere sowie deren Anwendung im Zertifizierungsprozess erörtert und in ihrer Wechselwirkung verständlich dargestellt.

DGNB Systemmodule 4 - Nutzerkomfort, Technik und Prozesse in der Gebäudezertifizierung

Gebäude haben einen erheblichen Einfluss auf unser Wohlbefinden, schließlich verbringen wir bis zu 90 Prozent unserer Zeit in ihnen. Eine Säule für Nachhaltigkeit bei der DGNB ist

deshalb die soziokulturelle Dimension, die das Wohlbefinden der Nutzenden betrachtet/ in den Fokus rückt. Für die Planung nachhaltiger Gebäude ist es also von grundlegender Bedeutung, die Faktoren des Nutzerempfindens zu kennen sowie deren positive Beeinflussbarkeit.

Systemmodul 4 behandelt vorrangig genau jene DGNB Kriterien, die entsprechende Aspekte adressieren und darüber hinaus auch die DGNB Anforderungen in Bezug auf die technische Umsetzung und Ausstattung von Gebäuden und Quartieren. Diese Auseinandersetzung fördert zugleich eine hohe Akzeptanz und damit die langfristige Instandhaltung der gebauten Umwelt. Abschließend wird auf den Planungsprozess eines Gebäudes eingegangen. Denn bereits mit der Besetzung des Planungsteams sowie den ersten Entwürfen werden die Weichen für Nachhaltigkeit gestellt. Je früher maßgebliche Einflussfaktoren, vom Standort über die Materialwahl bis hin zum Betrieb, berücksichtigt werden, desto effektiver lässt sich Nachhaltigkeit realisieren.

DGNB Praxismodul

Das Praxismodul umfasst die Anwendung des DGNB Zertifizierungssystems in der alltäglichen Berufspraxis und der Zertifizierung eines Projekts

Weitere Informationen: <https://www.dgnb.de/de/akademie/weiterbildungen-zum-nachhaltigen-planen-und-bauen/wissen-zum-dgnb-system/praxismodul-bestandsgebaeude-durch-sanierung-zukunftsaehig-machen>

DGNB Praxismodul Bestandsgebäude durch Sanierung zukunftsfähig machen

Ein "klimaneutraler Gebäudebestand ab 2030" ist ein erklärtes Ziel des EU Green Deal. Die Sanierung spielt eine zentrale Rolle, wenn es darum geht, die CO₂-Emissionen von Immobilien zu reduzieren. Gerade Bestandsgebäude bieten bei Renovierung und Instandsetzung enorme Potenziale im Sinne des Klimaschutzes und der Nutzerbeteiligung.

Das Praxismodul "Bestandsgebäude durch Sanierung zukunftsfähig machen" gibt Ihnen einen umfassenden Einblick, wie ein nachhaltiger Umgang mit Gebäudebestand gelingen kann. Neben dem Erreichen der Klimaneutralität, möglichen Beiträgen zur Circular Economy, zur Flächenentsiegelung und zur Steigerung der Biodiversität am Standort vermitteln wir Ihnen den Einsatz von speziell auf die DGNB Systemanwendung Gebäude Sanierung zugeschnittenen Tools zur Nachweisführung.